

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Högersdorf vom 03. März 2010 im „Bürgerhaus“ in Högersdorf

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Aufgrund der Einladung der Bürgermeisterin vom 17.02.2010 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeisterin: Astrid Wilken-Rath
Gemeindevertreter/innen: Sigrid Düwiger, Mathias Bölke, Emil Heuer, Wolfgang Teegen, Peter Schumacher, Hella Dorando-Marsch, Renate Wieck
entschuldigt fehlt: Ulrich Rath

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Rainer Pohlmann

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Bürgermeisterin den Antrag, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 6 a - Bürgerhaus zu erweitern und den Tagesordnungspunkt 7 zunächst unter Tagesordnungspunkt 11 - Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

Die Gemeindevertretung stimmt dieser Änderung der Tagesordnung zu.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
4. Verhandlungen mit der Gemeinde Wittenborn wegen der gemeinsamen Abwasseranlage - Sachstandsmitteilung
5. Wasserversorgung Rotenhahn
6. Antrag auf Bau eines Fußweges am Jägerberg
7. Radweg zwischen den Ortsteilen Högersdorf und Rotenhahn
8. Anfragen und Mitteilungen
9. Einwohnerfragestunde - Teil II -

Nichtöffentlich:

10. Verhandlungen mit der Gemeinde Wittenborn
11. Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Herr Specht bittet um Mitteilung, ob hinsichtlich der Untersuchung der Abwasserleitung auf den Privatgrundstücken bereits eine Entscheidung getroffen wurde bzw. ein Zeitplan existiert. Bürgermeisterin Wilken-Rath wird hierauf in ihrem Bericht eingehen.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Durch die Bürgermeisterin wird angemerkt, dass es unter Tagesordnungspunkt 3 Nr. 3 richtig lauten muss, ca. 1.800 Euro.

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift ergeben sich nicht, sodass diese unter Einbeziehung der vorgenannten Änderung als genehmigt gilt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden

Wolfgang Teegen berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Entwicklung und Natur vom 22.02.2010. Im Einzelnen wird hierzu auf das Protokoll der Sitzung verwiesen.

Die Vorsitzende des Ausschusses für dörfliche Gemeinschaft, Frau Renate Wieck, geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Das Geschirr für das Bürgerhaus wurde zwischenzeitlich angeschafft.
2. Der Adventskaffee hat stattgefunden. Die Beteiligung war gegenüber den Vorjahren etwas geringer.
3. Der Jahresbericht von Herrn Friedrichs, dem Leiter des Jugendtreffs, liegt vor.
4. Der „Treffpunkt Högersdorf“ wird insgesamt gut angenommen.

Die Bürgermeisterin geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Die Statistik der Büchereizentrale für den Bücherbus liegt vor. In der Gemeinde Högersdorf ist eine leichte Steigerung der Ausleihzahlen zu verzeichnen.
2. Die Bürgermeisterin hat ein Gespräch mit dem Amtssingenieur Matthias Tanke sowie Herrn Heinbokel von der Kreiswasserbehörde hinsichtlich der Überprüfung der Abwasserleitungen auf den Privatgrundstücken geführt. Dieses Gespräch hat zu dem Ergebnis geführt, dass zunächst noch abgewartet werden sollte, weil eine Änderung des Landeswassergesetzes vorgesehen ist.

Frau Düwiger berichtet, dass sie an einem Treffen „Regionale Kooperation Bad Segeberg, Wahlstedt und Umland“ teilgenommen hat. Hier wurde unter anderem über eine Nachfolgeorganisation der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, über den derzeitigen Planungsstand der A20 sowie über die Bevölkerungsentwicklung diskutiert.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Verhandlungen mit der Gemeinde Wittenborn wegen der gemeinsamen Abwasseranlage- Sachstandsmitteilung

Bürgermeisterin Wilken-Rath berichtet, dass im Januar 2010 ein weiteres Treffen der Arbeitsgruppe stattgefunden hat und eine einvernehmliche Regelung für die Zukunft möglich erscheint.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Wasserversorgung Rotenhahn

Hier berichtet Wolfgang Teegen, dass der Ausschuss für Entwicklung und Natur die Empfehlung ausgesprochen hat, vier neue Be- und Entlüfter im Wasserwerk zu installieren. Im Einzelnen wird hierzu auf das Protokoll der Sitzung verwiesen.

Das Angebot der Firma Berg Brunnen- und Rohrleitungsbau aus Fahrenkrug für den Austausch der Be- und Entlüfter beträgt 1.763,76 Euro.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Firma Berg mit dem Austausch der Be- und Entlüfter zu den im Angebot genannten Konditionen zu beauftragen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Antrag auf Bau eines Fußweges am Jägerberg

Der Ausschuss für Entwicklung und Natur hat sich mit dem Antrag von Herrn Dennis Doose auf Bau eines Fußweges am Jägerberg befasst und empfiehlt die Ablehnung des Antrages.

Die Gemeindevertretung schließt sich einstimmig der Empfehlung des Ausschusses an.

Zu Punkt 6a der Tagesordnung: Bürgerhaus

Bürgermeisterin Wilken-Rath berichtet, dass ab 01.03.2010 Frau Vanessa Stehr die Reinigung des Bürgerhauses übernehmen wird.

Frau Wieck berichtet, dass sie über die schlechte bzw. verspätete Reinigung des Bürgerhauses und insbesondere des Vorplatzes nach der Silvesterparty entsetzt war. Hierüber ergibt sich eine angeregte Diskussion die in folgendem Beschluss mündet:

Zukünftig wird an Silvester keine Feier im Bürgerhaus zugelassen und dieses bleibt an diesem Tag geschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7, Enthaltungen: 1, Nein-Stimmen: 0

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Anfragen und Mitteilungen

Renate Wieck regt an, über die Einrichtung eines Seniorenclubs in der Gemeinde Högersdorf nachzudenken.

Die Verwaltung wird gebeten, den Vertrag mit dem Wege-Zweck-Verband hinsichtlich der Straßenreinigung zu prüfen, im Hinblick auf die aufgrund des langen Winters ausgefallenen Reinigungstage.

Die Dachrinne am Bürgerhaus wird von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr gerichtet.

Der Zaun zum Grundstück Ramm müsste erneuert werden und sollte dabei gleich erhöht werden.

Während der Feuerwehrdienstversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes wurde eine Erhöhung des Beitrages beschlossen.

Die Gemeindevertretung dankt Tim Ramm für die Schneeräumung am Dorfplatz und Hartmut Hayn für die Schneeräumung im Ortsteil Rotenhahn.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Einwohnerfragstunde - Teil II -

Es werden keine Anfragen an die Gemeindevertretung gerichtet.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Radweg zwischen den Ortsteilen Högersdorf und Rotenhahn

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Radwegebau zwischen den Ortsteilen Högersdorf und Rotenhahn bis auf Weiteres zurückzustellen.

Die Bürgermeisterin schließt die Sitzung um 21.35 Uhr.

Bürgermeisterin

Protokollführer